

	Spengler	
	41 Finanzwesen	Modul-Nr. 41.52
Modularisierte Weiterbildung	41.52 Kalkulation 3	Version von: 27.09.06

Modulidentifikation

Adressaten: Individuelle Weiterbildung, Vorbereitung auf das eidg. Diplom

Voraussetzungen: Kenntnisse auf Stufe Modul 41.33: Rechnungswesen als Führungsinstrument
sowie Modul 41.51: Kalkulation 2

1. Die Funktion des Faches im Rahmen der Gesamtbildung

Leitidee: Um eine langfristige Existenz des Betriebes zu sichern, ist das Ausarbeiten von Offerten mit den betriebseigenen Gemeinkosten das oberste Gebot.

Daher werden in diesem Modul die Grundlagen der betriebsindividuellen Kalkulation aufgezeigt. Anhand von Übungsbeispielen ist der Teilnehmer in der Lage, die Zusammenhänge der Kalkulation mit der Betriebsbuchhaltung des Unternehmens zu erkennen.

- Dispositionsziele:
1. Die Fachperson ist in der Lage, mit betriebsbezogener Kalkulation erfolgreich ein Unternehmen zu führen.
 2. Die Fachperson kann anhand einer detaillierten Stundenerfassung und der betriebseigenen Gemeinkosten, die Lohnnebenkosten berechnen und analysieren.
 3. Bei Verhandlungen um zusätzliche Rabatte erkennt die Fachperson die Leistungsgrenze und deren Auswirkungen auf die Betriebsrechnung.
 4. Die Fachperson ist in der Lage, eine Nachkalkulation zu erstellen, diese zu analysieren und als operatives Führungsinstrument einzusetzen.

2. Lerninhalte / Themenübersicht

1. Vernetzung Kalkulation - Betriebsbuchhaltung
2. Berechnung betriebsbezogener Lohnnebenkosten
3. Preispolitik
4. Nachkalkulation, Analysen und Umsetzung

3. Lernorganisation

- Thema: 1. Vernetzung Kalkulation - Betriebsbuchhaltung

	Spengler	
	41 Finanzwesen	Modul-Nr. 41.52
Modularisierte Weiterbildung	41.52 Kalkulation 3	Version von: 27.09.06

Leistungsziel: 1.1 Die Fachperson ermittelt mit den Werten aus der eigenen Betriebsbuchhaltung und den Leistungszahlen der Mitarbeiter den Verkaufspreis marktgerecht.

Thema: 2. Berechnung betriebsbezogener Lohnnebenkosten

Leistungsziel: 2.1 Die Fachperson ordnet Angaben aus der Stundenerfassung den entsprechenden Kostenelementen zu und ermittelt daraus die Lohnnebenkosten des Betriebes.

Thema: 3. Preispolitik

Leistungsziel: 3.1 Die Fachperson berechnet die objektbezogenen Selbstkosten anhand ihrer Vorkalkulation und berücksichtigt bei Konditionsverhandlungen die betriebliche Gewinnorientierung.

Thema: 4. Nachkalkulation, Analysen und Umsetzung

Leistungsziele: 4.1 Die Fachperson erstellt anhand der rapportierten Aufwendungen eine Nachkalkulation, zieht Schlüsse aus dem Ergebnis und ermittelt die Leistungsfähigkeit ihrer Mitarbeiter.
4.2 Die Fachperson beurteilt den Markt und setzt die Stärken ihres Betriebes schlagkräftig ein.

4. Lernzielkontrolle / Modulprüfung

Das Modul wird mit einer mündlichen und schriftlichen Prüfung (EDV) abgeschlossen. (3 Stunden)

5. Gültigkeit des Modulabschlusses

Die Gültigkeit des Modulabschlusses für die Erteilung des eidg. Diploms beträgt 5 Jahre.